

## Die Kraft der Bilder in Bezug zur Ergotherapie

### Kurs Nr. 57.26

In einer ergotherapeutischen Beratungssituation werden Ideen, Strategien, Theorien etc. meistens mündlich erklärt und zu wenig „gehirn-gerecht“. Dabei kann es zu Unklarheiten darüber kommen, ob das Gegenüber das Gesagte wirklich so verstanden hat, wie es gemeint war. Dies kann zu Missverständnissen führen, die den ergotherapeutischen Behandlungsprozess und das Vertrauensverhältnis stark beeinträchtigen können. Komplexe Inhalte lassen sich jedoch mithilfe von visueller Kommunikation, Metaphern bzw. Kurzgeschichten besser verstehen und bleiben somit länger im Gedächtnis.

<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Auseinandersetzung mit der Thematik – Bedeutung und Wirkung von Metaphern und der visuellen Kommunikation in der Ergotherapie.</li> <li>• Die Aussagekraft von Bildern/Metaphern in der visuellen/verbalen Kommunikation gezielt nutzen und sie „gehirn-gerecht“ vermitteln.</li> <li>• Erweiterung der Kenntnisse über verschiedene Anwendungsmöglichkeiten der visuellen/verbalen Kommunikation in Form von praktischer Anwendung im Gespräch mit den Klient*innen.</li> <li>• Die Kraft der Bilder als Möglichkeit zur Resilienzförderung und Empowerment kennenlernen.</li> <li>• Die visuelle Kommunikation zur eigenen Abgrenzung nutzen.</li> <li>• Entwickeln von eigenen Bildern/Metaphern in der Gruppenarbeit.</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kennenlernen von Grundlagen der visuellen Kommunikation und von Metaphern, für eine »gehirn-gerechte« Informationsvermittlung.</li> <li>• Einsatzmöglichkeiten in ergotherapeutischen Beratungssituationen.</li> <li>• Mit Beispielen aus meiner Berufspraxis -Veranschaulichen von komplexen Themen, wie z.B.: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Umgang mit einer psychischen Krankheit (Psychoedukation)</li> <li>- Abgrenzung</li> <li>- Meine Rolle und mein Auftrag als Ergotherapeut/Job Coach</li> </ul> </li> <li>• Gezielt eingesetzte Bilder fördern Resilienz und Empowerment.</li> <li>• Viele praktische Übungen zur Umsetzung der verschiedenen Möglichkeiten und dem entwickeln von eigenen Bildern/Metaphern.</li> </ul>
<b>Beschreibung</b>	<p>Das Seminar ist auf die ergotherapeutische Praxis fokussiert und hat zum Ziel, Ihnen verschiedene Anwendungsmöglichkeiten der visuellen Kommunikation näherzubringen. Die Inhalte des Seminars orientieren sich an typischen Beratungssituationen.</p> <p>In der Gruppe erlernen Sie, wie Sie die Metaphern so gestalten können, dass sie die Resilienz des Gegenübers fördern und sie dabei im Sinne von Empowerment stärken. Es bedarf keinerlei Zeichentalent für den Kurs.</p>
<b>Datum / Ort</b>	<b>Samstag, 13. Juni 2026, Zürich</b>
<b>Leitung</b>	Albrecht Konrad (MScOT) Ergotherapeut, Dozent und Job Coach, mit Schwerpunkt Psychiatrie, Arbeitsrehabilitation, Arbeit & Psyche in Balance
<b>Zielpublikum</b>	Alle Ergotherapeut*innen, die mit Klient*innen arbeiten, die von einer bildhaften Sprache profitieren können.



Ergotherapie-Verband Schweiz  
Association Suisse d'Ergothérapie  
Associazione Svizzera di Ergoterapia

<b>Kosten</b>	EVS-Mitglieder: CHF 280.00 Nichtmitglieder: CHF 380.00
<b>Anmeldung</b>	Bis 12. Mai 2026 via <a href="http://www.ergotherapie.ch/bildung/fort-und-weiterbildung/">www.ergotherapie.ch/bildung/fort-und-weiterbildung/</a> Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt. Ergotherapie-Verband Schweiz Altenbergstrasse 29 / Postfach 686 3000 Bern 8